

## Medien-Information

---

23.11.2018

### **„Landespartnerschaft Schule und Wirtschaft“: Wirtschaftsministerium, LBV.SH und Thor-Heyerdahl-Gymnasium Kiel schließen Kooperation**

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) und das Thor-Heyerdahl-Gymnasium (THG) in Kiel beteiligen sich ab sofort an der Initiative „Landespartnerschaft Schule und Wirtschaft in Schleswig-Holstein“. Der Staatssekretär im Wirtschaftsministerium, Dr. Thilo Rohlfs, der stellvertretende Direktor des LBV.SH, Frank Quirnbach, sowie der Schulleiter am THG, Torsten Stellmacher, unterzeichneten heute in Kiel eine entsprechende Kooperationsvereinbarung.

Ziel dieser Vereinbarung zwischen Landesbetrieb und Schule ist es, jungen Schleswig-Holsteinern frühzeitig einen konkreten Einblick in das Berufsleben zu ermöglichen. Betriebs- und Wirtschaftspraktika sind zwar bereits Teil der Schulcurricula im echten Norden, aber, so betonte Frank Quirnbach: „Wichtig ist uns, dass wir qualifizierte Praktika anbieten, aus denen die Schülerinnen und Schüler ihre späteren Berufsentscheidungen auch tatsächlich ableiten können.“ Das unterstrich auch Schulleiter Stellmacher des THG: „Die Naturwissenschaften verfügen am Thor-Heyerdahl-Gymnasium über eine hervorragende Ausstattung. Durch die Kooperation können unsere Schülerinnen und Schüler nun auch Einblick nehmen in die Welt technischer Berufe.“

Wirtschaftsstaatssekretär Rohlfs freute sich besonders über die neue Initiative zwischen Schule und Betrieb. Er unterstrich: „Gerade im aktuellen Spannungsfeld zwischen Investitionshochlauf im Baubereich und einem schon heute spürbaren Fachkräftemangel ist es wichtiger als je zuvor, junge Menschen bereits zu Schulzeiten für die vielfältigen Angebote des LBV.SH zu interessieren. Und gerade im Aufstiegs- und Weiterbildungsbereich ist unser Landesbetrieb spitze“, sagte der Staatssekretär.

Damit erinnerte Rohlfs an die zahlreichen Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten im LBV.SH. Angeboten werden neben Studienplätzen an den Fachhochschulen Kiel und Lübeck auch vielfältige Ausbildungsangebote, die es Schulabgängern im Verlauf ihrer Karriere ermöglichen, es beispielsweise vom Straßenwärter bis hin zum Bauingenieur (FH) zu schaffen. Das Gute daran, betonte Rohlfs: All dies sei möglich, während sie beim Land in Lohn und Brot stünden. Somit böte der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr ein gutes Sprungbrett, von dem alle profitierten.

IHK und Handwerkskammer unterstützen die „Landespartnerschaft Schule und Wirtschaft“. Stellvertretend für die Kammern sagte Dr. Julia Körner, Geschäftsbereichsleiterin der IHK zu Kiel anlässlich der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung: „Wirtschaft und Verwaltung benötigen Auszubildende und Arbeitskräfte. Damit die Schüler mit einem realen Einblick in das Arbeitsleben starten können, ist eine gute Berufsorientierung enorm wichtig. Die Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen helfen dabei ungemein.“

## **Was leistet der Kooperationsvertrag?**

### Für die Schülerinnen und Schüler des THG

- LBV.SH garantiert Praktikumsplätze
- LBV.SH berät die Lehrkräfte bei Bedarf
- LBV.SH bietet Exkursionen an
- LBV.SH nimmt an Informationsmessen des THG teil

### Für den LBV.SH

- THG stellt Kontakte der Schülerinnen und Schüler zum LBV.SH her
- THG bindet den LBV.SH in den Unterricht ein
- lädt LBV.SH zu Berufsinformationstagen ein